Presseinformation

26. April 2004

ÖBB-Gratisfahrten am 1. und 2. Mai 2004

Nach Tschechien, Slowakei und Ungarn

Im Vorfeld der EU-Erweiterung haben sich auch die ÖBB auf die wachsenden Verkehrsströme vorbereitet. So wurden mit Fahrplanwechsel vor zwei Jahren erstmalig grenzüberschreitende EURegio-Züge eingeführt und kostengünstige EURegio-Tickets angeboten. Beim Fahrplanwechsel im Dezember 2003 wurde das Angebot der EURegio-Züge stark ausgeweitet. So wird unter anderem seit diesem Zeitpunkt in beiden Richtungen ein Zweistundentakt zwischen Wien und Györ (Ungarn) bzw. zwischen Wien und Bratislava (Slowakei) über Marchegg angeboten.

Wegen der bevorstehenden EU-Erweiterung bieten die ÖBB gemeinsam mit der Raab-Ödenburg-Ebenfurter Eisenbahn, den Ungarischen Staatsbahnen (MÁV) und den Slowakischen Eisenbahnen (ZSSK) am 1. und 2. Mai allen Interessierten die Möglichkeit zur Gratisfahrt in den direkten, grenzüberschreitenden Nahverkehrszügen (EURegio-, Eil- und Regionalzüge) an.

Weitere Informationen: ÖBB-Kommunikation Niederösterreich, Mag. Johann Rankl, Pressesprecher, Telefon 02742/930 00-3527.

E-Mail: presse@noel.gv.at